

DREHBUCHWERKSTATT MÜNCHEN/ZÜRICH

3. Juli 2018 bis Juni/Juli 2019, in Zürich und in München

DETAILLIERTES PROGRAMM

Warm-Up und Workshop 1 in München

3. Juli 2018 Abschlusspitching der DrehbuchWerkstatt 2017/2018
Empfang am Filmfest München von allen TeilnehmerInnen der DrehbuchWerkstatt München/Zürich sowie ihrer MentorInnen
4. Juli Eröffnung Drehbuchwerkstatt München/Zürich im Plenum mit allen 16 Teilnehmenden
Schweizer MentorInnen lernen ihre AutorInnen kennen
Erörterung der Stoff- und Buchideen auf Grundlage der ersten Exposé
5. - 8. Juli Workshop 1 in München
Recherche (2 Tage)
 Ausarbeitung des Stellenwertes genauer Sachkenntnis und überprüfter
 Verhältnisse als Quelle fiktionalen Erzählens am Leitfaden von Techniken der Dok.-
 Film-Recherche
Drehbuch|Schreiben (2 Tage)
 Einführung in den Arbeitsbereich „DrehbuchautorIn“ – zentrale Begriffe und
 Besonderheiten der Darstellungsform
-

Kolloquium in Zürich und Workshop 2 in München

- ca. 10. September 18 Kolloquium in Zürich
(1 Tag) Ausrichtung der Ergebnisse themenzentrierter Recherche
11. – 14. September Workshop 2 in München
(4 Tage) Dramaturgie I
 Überprüfung und Vertiefung handlungsführender Dramaturgie-Begriffe am
 vorliegenden Stoff
-

Kolloquium in Zürich und Workshop 3 in München

- ca. 3. Dez. 2018 Kolloquium in Zürich
(1 Tag) Erörterung des Treatments
- ca. 4. – 7. Dezember Workshop 3 in München
(4 Tage) Dramaturgie II
 Die Kunst des Drehbuchlesens anhand der Szenarien momentan erfolgreicher
 Kinoproduktionen
-

Kolloquium in Zürich und Workshop 4 in München

- Februar, März 2019 Kolloquium in Zürich
(1 Tag) Besprechung des Rohdrehbuchs und der zentralen Szene, die im Workshop
 bearbeitet wird
- Februar, März Workshop 4 in München
(8 Tage) Die Szene und ihr Dialog (3 Tage)
 Maximierung exemplarischer Szenen im Hinblick auf Struktur und Dialog
Acting and Writing (5 Tage)
 Übungen mit SchauspielerInnen und Kamera zur Szenen-Kritik als Einstimmung in
 die Bandbreite der Umsetzungsmöglichkeiten einer Drehvorlage
-

Kolloquium in Zürich und Workshop 5 in München

April, Mai 2019	Kolloquium in Zürich
(1 Tag)	Erörterung der ersten Drehbuchfassung
April, Mai	Workshop 5 in München
(4 Tage)	Berufsbild und Arbeit von DrehbuchautorIn und RegisseurIn Werkanalyse mit erfolgreichen DrehbuchautorInnen oder AutorenfilmerInnen

Kolloquium in Zürich und Workshop 6 in München

Juni 2019	Kolloquium in Zürich
(1 Tag)	Abnahme der produktionsreifen Drehbücher
Juni	Workshop 6 in München
(4 Tage)	Medienpraxis für DrehbuchautorInnen Produktion Film Produktion Fernsehen Duales Fernsehsystem Verleih Autorenagenturen Filmförderung und Finanzierung Vertragsgestaltung Stoffvorstellung Einübung des <i>Pitches</i> zur Filmfest-Präsentation
Juni/Juli 2019	<i>(zwischen Workshop 6 und Pitching am Filmfest liegt ca. 1 Woche)</i>
(1 Tag)	Empfang und Pitching am Filmfest München, Preisverleihung Schweizer MentorInnen und Schweizer AutorInnen

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Das Programm kann berufs begleitend wahrgenommen werden, ist in der Teilnahme aber verbindlich. Erwartet wird von den Teilnehmenden grosse Eigeninitiative und kreative Schreibleust. Ziel ist es, in einem Jahr ein fertiges Drehbuch für einen Langspielfilm zu entwickeln.

Der Stoff, der zur Bewerbung für das Programm eingereicht wird, darf noch nicht von einer Produktionsfirma optioniert oder erworben sein.

Der mit den Teilnehmenden abzuschliessende Zulassungsvertrag untersagt die parallele Teilnahme mit dem ausgewählten Projekt an verwandten, ähnlich zeitaufwändigen Weiterbildungsprogrammen.

Jede/r Teilnehmer/in mit einem Kinofilmstoff erhält ein Stipendium von CHF 6'000.- und bekommt die Reisekosten an die Workshops in München erstattet. Der/die Teilnehmer/in mit einem Fernsehfilmstoff erhält ein höheres Stipendium, finanziert aber auch die Reisekosten selbst. Die Unterkunft und Verpflegung in München organisiert der/die Teilnehmer/in selbständig. Es fallen keine weiteren Kosten an.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Die Teilnehmenden füllen das Online-Anmeldeformular aus unter www.focal.ch/reg und hängen folgende Dateien (alle Dateien in einer PDF-Datei zusammengefügt) an:

1. Deckblatt inkl. Titel des Projektes, Name des/der Autors/Autorin
 2. Lebenslauf inklusive bisheriger Veröffentlichungen
 3. Auszug aus dem Lebenslauf: Erzählen Sie auf höchstens 2 Seiten aus Ihrer Lebensgeschichte in freier Form
 4. Beschreibung **Ihres Kino- oder Fernsehfilmstoffes** auf mindestens 5, aber maximal 10 Seiten (ein längeres Exposé).
 5. One-Pager Ihres Stoffes inklusive Definition, ob Kino- oder Fernsehspielfilm
 6. Fakultativ: Eine Schlüsselsituation des Stoffes ganz oder teilweise als Szene mit oder ohne Dialog auf maximal 5 Seiten
 7. eine kurze schriftliche Bestätigung, dass der TeilnehmerInnen-Vertrag für Kinofilmstoffe - oder das Formular Richtlinien für TeilnehmerInnen mit Fernsehfilmstoffen - zur Kenntnis genommen wurde
- Hinweis: Verwenden Sie für alle Bewerbungsdokumente als Schriftart Courier 12 pt.

AUSWAHLVERFAHREN

Es gibt eine Vorauswahl durch FOCAL und ein Aufnahmegespräch, bei der über die definitive Zulassung entschieden wird. Das Gremium für das Aufnahmegespräch besteht aus den drei MentorInnen und der Koordinatorin des Programms.

Die Entscheidungen über die Vorauswahl werden bis **Freitag, den 9. März 2018** kommuniziert. Das Aufnahmegespräch erfolgt am **Donnerstag, den 5. oder Freitag, 6. April 2018** in Zürich.